

MATREIER

X LISTE

*Wir machen Matriei
stark, selbstbewusst
und demokratisch.*

www.matreierliste.at



Nr. 1: Mag. Bernd Hradecky
Bürgermeisterkandidat, Tierarzt, Hotelier

Liebe Matreierinnen, liebe Matreier!

Ich habe ein ambitioniertes Ziel: Ich möchte Matreis neuer Bürgermeister werden und mit meinem Team und allen Interessierten Matrei nachhaltig wirtschaftlich erfolgreich und demokratisch entwickeln.

Es braucht endlich einen politischen Neuanfang in unserer Gemeinde! Es muss wieder Raum geben für neue Persönlichkeiten, neue Ideen, Innovationskraft und Gestaltungswillen! Ein Neubeginn schafft Freiheit und erfüllt mit Freude, Mut und Zuversicht.

Ich möchte ein Bürgermeister für alle 4.650 Matreierinnen und Matreier sein. Moderne Gemeindeführung bedeutet für mich Teamwork, gemeinsame Strategie, Offensein für Neues, Akzeptieren anderer Meinungen und vor allem Gleichbehandlung aller Bürgerinnen und Bürger. Die Zeit der Ortskaiser ist vorbei. Nutzen wir die Ideen, die Kraft und das Wissen aller! Jeder ist zur Mitarbeit herzlich eingeladen!

Damit diese Visionen Wirklichkeit werden können, bitte ich euch, der Matreier Liste und mir als Bürgermeisterkandidat bei der Gemeinderatswahl das Vertrauen und eure Stimme zu schenken.



Nr. 2: Regina Köll

Gemeinderätin, Touristikkauffrau

Es ist Zeit für Veränderung!
Als berufstätige junge Mutter trage ich Verantwortung für andere Menschen. Dabei steht für mich im Mittelpunkt: So wirtschaften, dass die Nächsten auch noch ein gutes Leben haben. Egal, ob Familie oder Beruf: Erfolgreich ist man nur im Team. Das setzt gegenseitigen Respekt, Gleichbehandlung und Vertrauen voraus. Diese Werte müssen endlich Platz in der Gemeindestube finden!

Als Hubenerin möchte ich mich besonders für die Anliegen aller Bürgerinnen und Bürger unterhalb des Klauswaldes einsetzen. Ich bin überzeugt, ein starker Ortsausschuss kann sehr viel erreichen! Ich wünsche mir E.N.D.L.I.C.H. einen Neubeginn, frischen Schwung, neue kreative Ideen! Dafür steht die Matriei Liste mit ihrem Bürgermeisterkandidaten Bernd Hradecky.

Nr. 4: Traudl Staller-Mattersberger

Gemeinderätin, Hausfrau



Nr. 3: Johann Niederegger

Ersatzgemeinderat, Hafnermeister,
Obmann Matriei Markt

Außer vollem Einsatz will ich euch nichts versprechen. Seit 6 Jahren erlebe ich als Ersatzgemeinderat, wie wir uns mit Begeisterung und stets bestens vorbereitet um das Wohl der Gemeinde kümmern. Mit einem Bgm. Bernd Hradecky und dem Team der Matriei Liste wird ordentlich gearbeitet und nicht nur hingehalten und versprochen. Bei Matriei Markt darf ich erleben, was alles geht, wenn Teamgeist und Solidarität Grundwerte sind.

Du kannst resignieren und sagen:
„Was wird sich schon ändern?“
Oder du kannst beschließen:
„Ich will, dass sich was ändert.“
Ich habe mich entschieden und bin überzeugt, dass wir viele Dinge in Matriei positiv verändern werden. Wir haben nun die Wahl. Jeder Einzelne von uns.

Nr. 5: Maria Niederegger

Gemeinderätin, Bilanzbuchhalterin,
Kassierin der Sektion Matriei/ÖAV





Nr. 6: Christoph Köll

Gemeinderat, Bauer und Koch, Ortsbauernobmann, Funktionär bei den Schützen, bei der Jägerschaft, beim Alpenverein

Meine Schwerpunkte:

- gleichberechtigt statt bevorzugen
- sparsamer Umgang mit Grund und Boden
- Schutz der landwirtschaftlich produktiven Flächen
- keine Zersiedelung
- Abschaffung von Ungerechtigkeiten bei Güterwegbeiträgen und hohen Belastungen von Steuern und Gebühren
- einvernehmliche Lösung bei Gemeindegutsagrargemeinschaften



Nr. 7: Sissy Raneburger

Gemeinderätin, Lehrerin

Ich bin eine begeisterte Mottingarin. Matrie ist für mich Heimat, wenn die Meinung und die Ideen ALLER zählen, wenn wir ALLE MITANONDA Matrie gestalten, wenn alle gleich behandelt werden und wenn wir unsere Ressourcen im Hinblick auf die kommenden Generationen nachhaltig nutzen. Dafür steht die Matrieier Liste, und dafür trete ich ein.



Mir ist wichtig, dass wir mit dem, was wir von unseren Vorfahren erhalten haben, gut wirtschaften. Dabei liegt mir der Umgang mit Grund und Boden besonders am Herzen. Die Matrieier Liste wird dafür sorgen, dass wir mit unseren Ressourcen verantwortungsvoll umgehen, um auch unseren Kindern ein Erbe zu hinterlassen, das noch Entwicklung zulässt.

Nr. 8: Stephan Köll

Ersatzgemeinderat, Zimmerer, Bauer, Agrargemeinschaftsobmann



Mit der Matrieier Liste und Bernd Hradecky will ich Matrie „fair“-ändern.

Nr. 9: Andreas Rainer

Maschinenschlosser



Unsere Jugend ist unsere Zukunft! Sie ist das Matriei von morgen!

Gerade deshalb zählt für uns in der Matrieer Liste, welche Vorstellungen, Gedanken und Ideen die jungen Leute haben. Bei uns dürfen sie mitreden, werden ernst genommen. Es ist uns wichtig, auf sie zu hören, denn sie sollen die Entwicklung ihrer Heimatgemeinde mitbestimmen dürfen, damit sie sich in Matriei wirklich wohl und daheim fühlen können. Wir von der Matrieer Liste setzen auf unsere Jugendlichen!



Nur in einem Team mit Platz für neue Ideen, Meinungsvielfalt und junges Denken kann man am Ende für ALLE die richtigen Dinge vorantreiben und notwendige Veränderungen entscheidend umsetzen. Aus diesem Grund habe ich mich für ein MITEINANDER und somit für das TEAM der Matrieer Liste entschieden. GEMEINSAM für ein lebenswertes Matriei!

Nr. 10: Heinz Suitner

Account Manager, Kassier Bergrettung Matriei

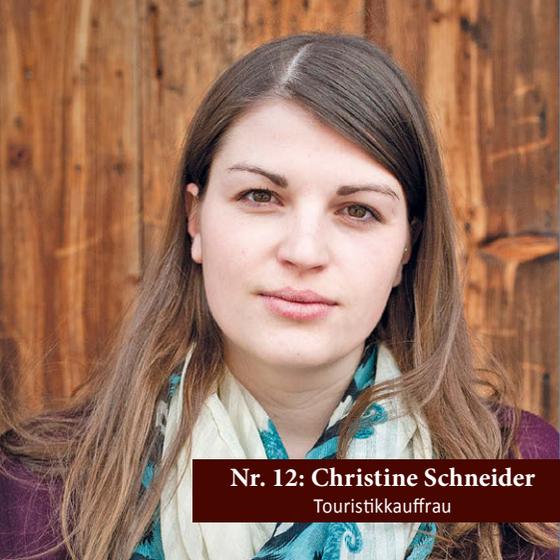


Ich möchte der Jugend eine Stimme im Gemeinderat geben. Die Gleichbehandlung aller Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner sollte selbstverständlich sein und ist mir ein besonderes Anliegen.

Nr. 11: Simon Staller

Baustoffprüfer, Bezirksobmann
Stellvertreter Jungbauernschaft-
Landjugend Lienz, Obmann JB/LJ Huben





Nr. 12: Christine Schneider
Touristikkauffrau

Einsetzen und mit Mut umsetzen!
Die Jugend ist die Zukunft der Gemeinde. So, wie wir jetzt gestalten, wird es sich weiter entwickeln. Die Zukunft soll uns alle interessieren!

Deswegen: Meinung bilden und wählen gien!

Wir jungen Matreierinnen und Matreier sind ein wichtiger Teil der Gemeinde. Unsere Anliegen sollen ernst genommen werden. Haben wir den Mut, Matrei mitzugestalten!

Nr. 14: Markus Steiner
Schulsprecher der BHAK Lienz



Nr.13: Klaus Steiner
Gemeinderat, Finanzverwalter i. R.,
Imker-Bezirksobmann

ES IST ZEIT FÜR VERÄNDERUNGEN
– Zeit für ein neues, motiviertes Führungsteam im Gemeinderat – eine Gemeindeführung für uns Matreier, unvoreingenommen – ein Team mit besserer Zusammenarbeit und Einbindung der heimischen Unternehmer, das Entscheidungen trifft für einen starken Wirtschaftsstandort –
UM STOLZ ZU SEIN AUF UNSER MATREI

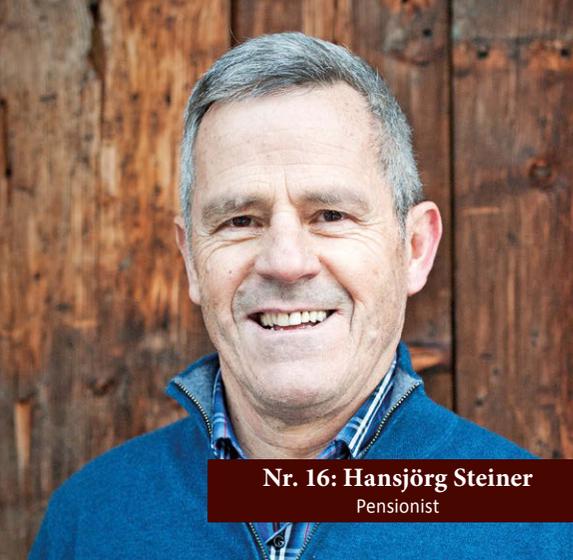
Nr. 15: Martin Wibmer
Gemeindevorstand, Tischlermeister,
Wirtschaftsbundobmann,
Gründungsmitglied COOP Holz

Das ist mir wichtig:

- Finanzen: Mithilfe bei Sanierungsmaßnahmen, gerechtere Umverteilung der öffentlichen Gelder
- Güterwege: Übernahme der Beiträge, Geldleistungen von Mitgliedern der Weggemeinschaften durch die Gemeinde zum Ziel der Gleichbehandlung aller
- Kampf den hohen Gemeindegebühren

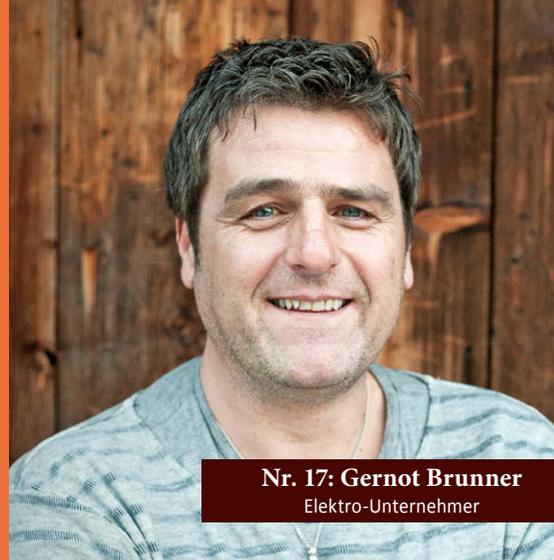
Ändern können wir das nur, wenn wir im Gemeinderat über eine Mehrheit verfügen. Hilf mit deiner Stimme mit!





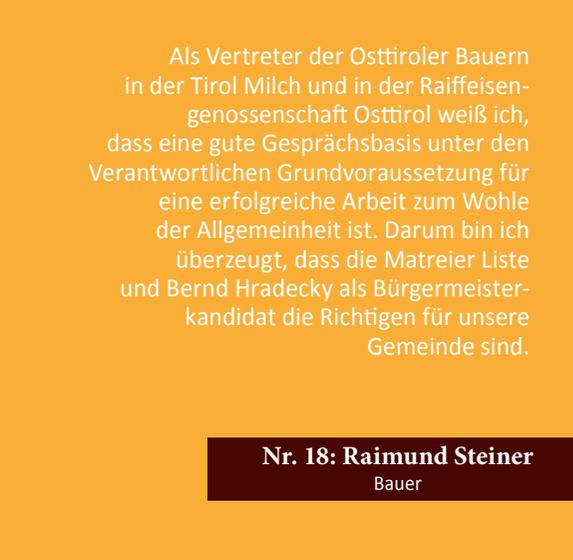
Nr. 16: Hansjörg Steiner
Pensionist

Und wieder einmal haben wir in Matriei die Wahl. Soll alles beim Alten bleiben oder nützen wir die Chance für einen neuen Weg? Gerade in letzter Zeit ist in Matriei deutlich geworden: So besteht immer weniger Spielraum für eine gute Entwicklung. Deshalb sage ich: Brechen wir die alten Machtstrukturen auf und schaffen wir mit der Wahl der Matrieier Liste ein neues Kräfteverhältnis. Gemeinsam für eine bessere Zukunft!



Nr. 17: Gernot Brunner
Elektro-Unternehmer

Mein Anliegen für unser Mitwirken in der Gemeindepolitik ist ein demokratisches Miteinander sowie die Belebung des Matrieier Ortskernes. Es muss uns am Herzen liegen, dass Geschäfte und Gastbetriebe im Zentrum von Matriei erhalten bleiben und neue dazu kommen.



Nr. 18: Raimund Steiner
Bauer

Als Vertreter der Osttiroler Bauern in der Tirol Milch und in der Raiffeisengenossenschaft Osttirol weiß ich, dass eine gute Gesprächsbasis unter den Verantwortlichen Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit ist. Darum bin ich überzeugt, dass die Matrieier Liste und Bernd Hradecky als Bürgermeisterkandidat die Richtigen für unsere Gemeinde sind.



Nr. 19: Gregor Aflaber
Student

„Mitanonda stott gegnanonda“ lautet mein Motto. Wir haben so viele talentierte und einfallsreiche Menschen in unserem Ort. Jeder einzelne Mottinga sollte in unserer Gemeinde mitreden und mitbestimmen können. Wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen, ist in Matriei nämlich sehr vieles möglich.





Nr. 20: Wolfgang Brugger
Angestellter MR Osttirol, Bauer

Wir müssen die Finanzen in Matriei in den Griff bekommen, das ist eine sehr große Herausforderung! Jeder von uns hat die Konsequenzen und die Auswirkungen einer hohen Verschuldung zu tragen. Ich bin überzeugt, dass die Matrieier Liste mit Bernd Hradecky an der Spitze die wirtschaftliche und menschliche Kompetenz hat, genau diese Probleme anzugehen.

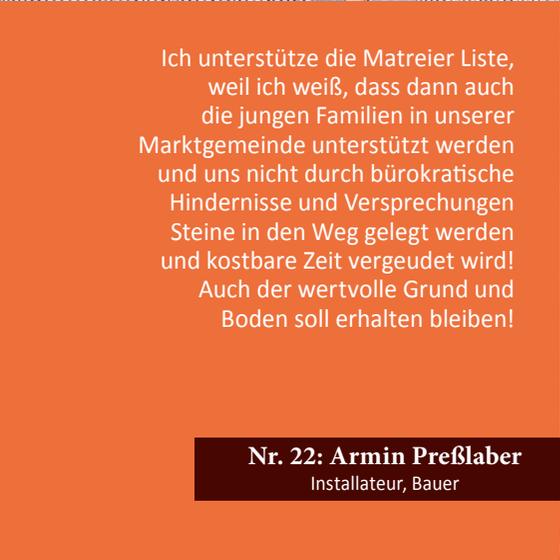


Nr. 21: Marion Steiner-Binder
Diätologin in Pension,
Obfrau Nationalpark-Partnerbetriebe

Meine Wünsche für Matriei sind, dass

- die Herzlichkeit der Matrieier auch im Ort Matriei spür- und erlebbar ist,
- Matriei zu einem offenen und lebenswerten Ort auch für die nächsten Generationen wird, wo jeder selbstbewusst seine Gedanken einbringen kann,
- das Juwel „Nationalpark“ in Matriei den Stellenwert bekommt, der ihm gebührt.

Und dies ist nur durch die Matrieier Liste mit Bernd Hradecky umsetzbar!



Nr. 22: Armin Preßlauer
Installateur, Bauer

Ich unterstütze die Matrieier Liste, weil ich weiß, dass dann auch die jungen Familien in unserer Marktgemeinde unterstützt werden und uns nicht durch bürokratische Hindernisse und Versprechungen Steine in den Weg gelegt werden und kostbare Zeit vergeudet wird! Auch der wertvolle Grund und Boden soll erhalten bleiben!



Nr. 23: Johann Wibmer
Elektrotechniker

Ich mache bei der Matrieier Liste mit, weil ich in Matriei etwas verändern will. Bernd Hradecky kenne ich als ehrlichen, naturverbundenen Menschen, dem man vertrauen kann und der auch anderen etwas zutraut.



Nr. 24: Josef Oblasser

Bauer, Zimmerer

Es ist ganz einfach: Ich will, dass nicht nur einer das Sagen hat. Dafür braucht es neue Mehrheitsverhältnisse im Gemeinderat und eine neue Gemeindeführung. Bernd Hradecky ist jemand, der privat und beruflich beweist, dass er Ideen anderer in seine Entscheidungen miteinbezieht und dadurch erfolgreich ist.



Nr. 25: Gerlinde Dolzer

Grafikerin, Bäuerin

Ich lebe inmitten eines traumhaften Naturjuwels. Traumhafte Berge, wunderbare Menschen, klare Luft und kostbares Trinkwasser sind nicht selbstverständlich. Sie gilt es zu schützen.

Als Mama ist es für mich wichtig, Werte wie Ehrlichkeit, Respekt, Wertschätzung und Achtsamkeit gegenüber meinen Mitmenschen und unserer Natur selbst zu leben und weiterzugeben.

Geht nicht, gibt's nicht! ...
... Und wo ein Wille, auch ein Weg.

Politik habe ich bis jetzt eher aus der Ferne beobachtet! Aber Politik fängt bei jedem von uns an! Ein Fels allein, so groß er auch sein mag, baut kein Haus! Mit vielen (kleinen) Steinen kann hingegen Großes erreicht werden! Mit der Matreier Liste ist der Grundstein für ein solides „Bauwerk“ gelegt und ich freue mich darauf, ein Teil davon zu sein.

Nr. 26: Lukas Wibmer

Schüler



Wann fängt das Leben an, das ich hier leben kann? Sind wir uns einig (ehrlich), es ist Zeit! Zeit für andere, Zeit für andere Wege, Zeit für Veränderungen. Es ist Zeit, gemeinsam ein Matrei zu formen, das uns alle mit Mut und Stolz erfüllt. Es geht nicht um Politik, es geht um uns und unser Matrei.

Nr. 27: Martin Berger

Dachdecker, Maler





Nr. 28: Maria Resinger

Pensionistin

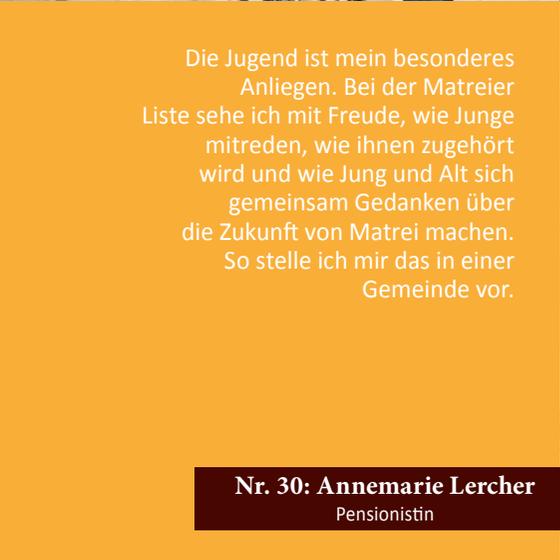
Ich unterstütze die Matrieer Liste, weil ich will, dass es in unserem Ort wieder selbstverständlich wird, dass jeder seine Meinung offen sagen darf und trotzdem wertschätzend behandelt wird. Meinungsfreiheit ist für mich in der Demokratie das Wichtigste!



Nr. 29: Karolina Wiesler

Einzelhandelskauffrau

Die Zeit ist reif für Veränderungen. Familienfreundlichkeit sollte nicht nur auf der Ortstafel stehen, sondern auch endlich umgesetzt werden. Mit LEEREN Versprechungen können wir nichts anfangen. Ich traue es unserem Team und ganz besonders Bernd Hradecky zu, positive Veränderungen für UNSER Matriei zu bewirken.



Nr. 30: Annemarie Lercher

Pensionistin

Die Jugend ist mein besonderes Anliegen. Bei der Matrieer Liste sehe ich mit Freude, wie Junge mitreden, wie ihnen zugehört wird und wie Jung und Alt sich gemeinsam Gedanken über die Zukunft von Matriei machen. So stelle ich mir das in einer Gemeinde vor.

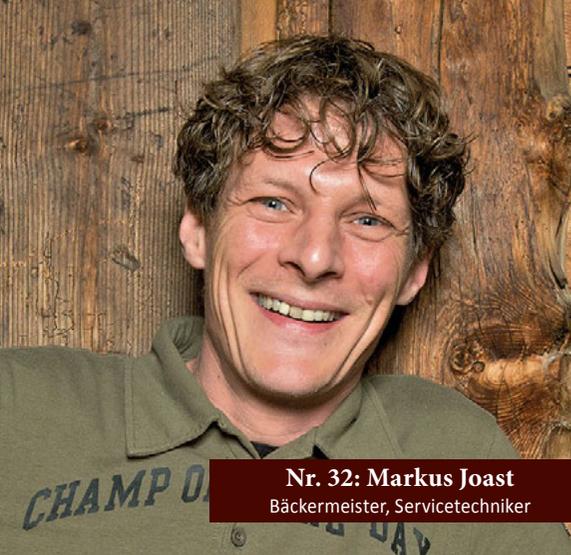


Nr. 31: Rene Berger

Tiefbauer

Ich unterstütze die Matrieer Liste, um die derzeitige Situation zu verändern. Vor allem soll das Lösen von Problemen miteinander geschehen, wenn möglich sollen gemeinsam Lösungsvorschläge gefunden werden. Die Interessen, Wünsche und Probleme der Gemeindebürger sollen ernst genommen werden. Außerdem soll es mehr Miteinander von Alt und Jung geben.





Nr. 32: Markus Joast
Bäckermeister, Servicetechniker

Ich hoffe auf eine faire, transparente und miteinander gestaltete Gemeindepolitik. Mit der Matreier Liste ist es möglich, das umzusetzen.



Nr. 33: Burgl Waldauf-Brugger
Pensionistin

Durch meine namentliche Unterstützung der Matreier Liste möchte ich erreichen, dass die gemeinsame Arbeit für Matriei wieder im Mittelpunkt steht. Ein lebendiges Miteinander soll zum Markenzeichen der Gemeinde Matriei werden.

Ich schätze Bernd Hradecky als aufrichtigen und nachhaltig denkenden Menschen mit vielen innovativen Ideen. Er kennt sich in der Landwirtschaft und im Tourismus bestens aus und ihm sind Teamwork und Zusammenhalt sehr wichtig. Ich unterstütze Bernd als Bürgermeisterkandidaten, da ich mir sicher bin, dass er sich für alle Matreierinnen und Matreier einsetzt.

Nr. 34: Melitta Steiner
Hausfrau



WARUM WÄHLEN?

Weil jeder EINE Stimme hat. Bei der Wahl sind wir alle gleich. Jung und Alt, Pensionist/in und Unternehmer/in, Schüler/in und Lehrling, Arbeiter/in und Arbeitslose/r, alle! Jede Stimme ist EINE Stimme. Wenn wir am 28. Feber die Mehrheitsverhältnisse nicht verändern, dann gibt es wieder sechs Jahre lang wichtige und weniger wichtige Gemeindebürger. Das darf nicht passieren!

DARUM WÄHLEN!



www.matreierliste.at

Impressum: Herausgeber: „Matreier Liste“, vertreten durch Mag. Bernd Hradecky, Hintermarkt 4, 9971 Matrei in Osttirol, Internet: www.matreierliste.at, Fotos: Miriam Raneburger und privat, Bankverbindung: IBAN: AT17 2050 7010 0011 6572



Am 28. Feber
kannst du entscheiden,
ob alles so bleibt,
wie es seit Jahrzehnten
ist oder ob sich Matrei
verändert. Es ist
deine ganz persönliche,
freie Entscheidung.
Wir werben um
dein Vertrauen
und werden dich
nicht enttäuschen.

Darum am 28. Feber
Matreier Liste
und Bernd Hradecky

